

Selbstverpflichtungserklärung des Auftraggebers im Rahmen der TSI Zertifizierung

Wir, die unterzeichnende

Name Auftraggeber

Volkswagen Leasing GmbH

erklären, dass sämtliche Angaben in dieser Selbstverpflichtungserklärung über die komplette Laufzeit der Verbriefungstransaktion

Name Transaktion

VCL 13

Stammdaten

Name der Transaktion

VCL 13

Name des SPV

VCL Multi-Compartment S.A., acting for and on behalf of its Comp. VCL 13

Sitz des SPV

Luxemburg

Originator

Volkswagen Leasing GmbH

Servicer

Volkswagen Leasing GmbH

Joint Lead Manager

BNP PARIBAS London, SEB AB (publ) Stockholm

Bookrunner

BNP PARIBAS, SEB, Volkswagen Bank

verbindlich eingehalten werden. Sofern sich Änderungen bei der Erfüllung einzelner Kriterien ergeben, werden wir die True Sale International GmbH hiervon unverzüglich in Kenntnis setzen.

Es gelten die „Allgemeinen Zertifizierungsbedingungen“ einschließlich deren Anlagen der True Sale International GmbH, die auf der Internetseite der True Sale International GmbH (www.tsi-gmbh.de) veröffentlicht sind. Die Einhaltung der Angaben in dieser Selbstverpflichtungserklärung werden weder anfangs noch fortlaufend durch die True Sale International GmbH überprüft.

Dokumentation

Baker McKenzie, Frankfurt a.M.

Corporate Services Provider

Wilmington Trust SP Services (Luxembourg) S.A.

Closing

26. April

Volumen je Tranche in MEUR

Class A 920 MEUR Class B 33 MEUR

Laufzeit

Legal Final Maturity February 2017

Rating

Class A: AAA(sf), Aaa(sf), AAA(sf); Class B: A(high), A1(sf), A+(sf)

Börse

Luxemburg

Struktur des Portfolios

- statisch
 revolving

Assetklasse

- Auto Leasing

Verbriefungsstruktur

- True Sale
 synthetisch

Allgemeine Qualitätskriterien

Nr. Qualitätskriterium

Kriterium erfüllt Bemerkung

Anforderungen an den Originator einer Leasingtransaktion

- 1 Es ist gewährleistet, dass der Originator des verbrieften Portfolios ein Finanzdienstleistungsinstitut gemäß § 1(a) KWG ist und Finanzdienstleistungen für andere gewerbsmäßig oder in einem Umfang erbringt, der einen in kaufmännischer Weise eingerichteten Geschäftsbetrieb gemäß § 25a KWG erfordert. In dieser Funktion erfolgt der Abschluss von Finanzierungsleasingverträgen als Leasinggeber.

- Ja
 Nein
 trifft nicht zu

Fortsetzung auf Seite 15

Definition der zugrunde liegenden Assetklasse

- 2 Es ist gewährleistet, dass der Transaktion zum Zeitpunkt der Auswahl der Leasingforderungen im zu verbriefenden Portfolio („Cut-off date“) überwiegend (mehr als 60 %) Forderungen nach deutschem Recht eines in Deutschland ansässigen Finanzdienstleistungsinstitutes zugrunde liegen.

- Ja
 Nein
 trifft nicht zu

Fortsetzung auf Seite 15

Forderungen im verbrieften Portfolio

- 3 Es ist sichergestellt, dass nur Forderungen in den Forderungspool aufgenommen werden, die rechtswirksam, verbindlich und juristisch durchsetzbar sind.

- Ja
 Nein
 trifft nicht zu

Fortsetzung auf Seite 15

Allgemeine Qualitätskriterien

Nr. Qualitätskriterium

Kriterium erfüllt Bemerkung

- 4 In dem zu verbriefenden Portfolio sind keine Verbriefungspositionen anderer Verbriefungstransaktionen enthalten (Verbot von Wiederverbriefungen).

- Ja
 Nein
 trifft nicht zu

Fortsetzung auf Seite 15

Vergabestandards

- 5 Den verbrieften Forderungen ist gemein, dass sie im Rahmen der üblichen Geschäftsaktivitäten ausgereicht worden sind (so genannte Balance-Sheet-Transaktionen).

- Ja
 Nein
 trifft nicht zu

Fortsetzung auf Seite 15

- 6 Es ist gewährleistet, dass Forderungen, die unter Anwendung abweichender Vergabestandards und Genehmigungsprozesse lediglich vergeben wurden, um sie mittels einer Verbriefung unmittelbar an den Kapitalmarkt weiterzureichen (so genanntes Originate-to-Distribute-Modell) in dem zu verbriefenden Portfolio nicht enthalten sind.

- Ja
 Nein
 trifft nicht zu

Fortsetzung auf Seite 15

Allgemeine Qualitätskriterien

Nr. Qualitätskriterium

7 Es ist sichergestellt, dass bei der Vergabe und der Bearbeitung der Leasingverträge keine abweichenden aufsichtsrechtlichen Standards zwischen verbrieften und nicht-verbrieften Leasingforderungen zur Anwendung kommen.

- Ja
 Nein
 trifft nicht zu

8 Es ist sichergestellt, dass für die zu verbriefenden Leasingforderungen die gleichen Vergabestandards, Genehmigungsprozesse und Maßnahmen zur Anreizsetzung angewendet werden, wie für die Forderungen, die auf der Bilanz behalten werden.

- Ja
 Nein
 trifft nicht zu

9 Es bestehen im Hinblick auf die Vergabe der Leasingverträge keine abweichenden Zielvereinbarungen, Vertriebssteuerungsmaßnahmen und Bonussysteme bei verbrieften und nicht-verbrieften Forderungen.

- Ja
 Nein
 trifft nicht zu

Kriterium erfüllt Bemerkung

Fortsetzung auf Seite 15

Fortsetzung auf Seite 15

Fortsetzung auf Seite 15

Allgemeine Qualitätskriterien

Nr. Qualitätskriterium	Kriterium erfüllt	Bemerkung
10 Es gibt keine abweichenden Richtlinien und Kompetenzraster bzw. organisatorisch-hierarchische Einbindungen von Entscheidungsträgern bei verbrieften und nicht-verbrieften Leasingforderungen.	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> trifft nicht zu	<input type="checkbox"/> Fortsetzung auf Seite 15
11 Es ist gewährleistet, dass keine abweichende Behandlung bei internen Revisionsprüfungen bei verbrieften und nicht-verbrieften Leasingforderungen zur Anwendung kommt.	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> trifft nicht zu	<input type="checkbox"/> Fortsetzung auf Seite 15
12 Es besteht keine systematische Abweichung in der Geschäftsstruktur, den genutzten Vertriebswegen und der Art des Leasingvertrages bei verbrieften und nicht-verbrieften Leasingforderungen.	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> trifft nicht zu	Die verbrieften Leasingverträge erfüllen die Auswahlkriterien. <input type="checkbox"/> Fortsetzung auf Seite 15

Allgemeine Qualitätskriterien

Nr. Qualitätskriterium

Kriterium erfüllt Bemerkung

Servicingstandards des Originators

- 13** Es ist sichergestellt, dass das Servicing der Leasingforderungen auch nach der Verbriefung in unserem Verantwortungsbereich verbleibt und weiterhin den in unserem Hause geltenden allgemeinen Servicingstandards unterliegt. Das Servicing umfasst die Abwicklung des Leasingvertrages einschließlich des Inkassos und die Betreuung der Kundenbeziehung. Hierbei ist sichergestellt, dass bezüglich Eigenbetreuung oder Outsourcing die gleichen Servicingstandards bei verbrieften und nicht-verbrieften Leasingforderungen gelten.

Ja
 Nein
 trifft nicht zu

Fortsetzung auf Seite 15

Angemessene Prozesse zur laufenden und zeitnahen Überwachung der Performance der verbrieften Forderungen

- 14** Unabhängig vom Verbriefungsstatus der einzelnen Leasingforderung erfolgt die Einhaltung definierter Mindeststandards im Forderungsverwaltungsprozess (z. B. automatisiertes Mahnwesen, Übergabe Intensivbetreuung nach definierter Anzahl Raten im Rückstand, formulierte Verwertungsrichtlinien o. ä.) und im Risikocontrolling sowohl für verbrieft als auch für nicht-verbrieft Leasingforderungen.

Ja
 Nein
 trifft nicht zu

Fortsetzung auf Seite 15

- 15** Es ist gewährleistet, dass eine ordnungsmäßige Geschäftsorganisation gemäß § 25a KWG vorliegt, die insbesondere ein angemessenes und wirksames Risikomanagement umfasst.

Ja
 Nein
 trifft nicht zu

Fortsetzung auf Seite 15

Allgemeine Qualitätskriterien

Nr. Qualitätskriterium

Kriterium erfüllt Bemerkung

- 16 In der Intensivbetreuung und im Workout gelten festgelegte Regeln, Steuerungsmechanismen und interne Revisionsprozesse für verbriefte und nicht-verbriefte Leasingforderungen einheitlich.

Ja
 Nein
 trifft nicht zu

Fortsetzung auf Seite 15

Auswahlkriterien des zu verbriefenden Portfolios

- 17 Das Portfolio der zu verbriefenden Leasingforderungen ist zum Zeitpunkt des Cut-offs der Transaktion unter den festgelegten Auswahlkriterien repräsentativ für die produktspezifische Grundgesamtheit des Finanzdienstleistungsinstitutes. Es ist sichergestellt, dass hinsichtlich der Vertriebswege und der Art der Leasingverträge sowie der Leasingnehmergruppen keine systematischen Abweichungen zur produktspezifischen Grundgesamtheit des Finanzdienstleistungsinstitutes auftreten.

Ja
 Nein
 trifft nicht zu

Fortsetzung auf Seite 15

- 18 Das zu verbriefende Portfolio erfüllt alle aufsichtsrechtlichen Anforderungen, um nach § 257 Abs. 3 Satz 3, § 258 Abs. 3 und § 258 Abs. 3 Nr. 2 SolvV in der Fassung vom 23.12.2009 als granular eingestuft zu werden.

Ja
 Nein
 trifft nicht zu

Fortsetzung auf Seite 15

Allgemeine Qualitätskriterien

Nr. Qualitätskriterium	Kriterium erfüllt	Bemerkung
19 Es ist sichergestellt, dass nur Leasingforderungen, die zum Zeitpunkt der Auswahl und Festlegung des zu verbriefenden Portfolios (Auswahldatum oder „Cut-off date“) keine Überziehungen aufweisen („performing“), verbrieft werden (Ausnahme: klar identifizierte technische Überziehungen).	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> trifft nicht zu	<input type="checkbox"/> Fortsetzung auf Seite 15
20 Es ist gewährleistet, dass der Zeitraum zwischen Auswahldatum („Cut-off date“) und Abschlussdatum („Closing date“) drei Monate nicht überschreitet.	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> trifft nicht zu	<input type="checkbox"/> Fortsetzung auf Seite 15
21 Es ist sichergestellt, dass die Anforderungen gemäß Nr. 18 und 20 auch entsprechend für Leasingforderungen gelten, die zu bestimmten festgelegten Zeitpunkten als Ersatz für andere Leasingforderungen in die Verbrieftung eingebracht werden („Replenishment“).	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> trifft nicht zu	<input type="checkbox"/> Fortsetzung auf Seite 15

Allgemeine Qualitätskriterien

Nr. Qualitätskriterium

Kriterium erfüllt Bemerkung

Verbriefungsstrukturen

- 22 Bei synthetischen Transaktionen findet bei Verlustzuweisungen eine Verlustverifizierung durch den Loss Auditor statt. Hierbei wird unter anderem geprüft, ob der Einzeileasingvertrag zum Zeitpunkt des Closings den Eligibility Criteria entsprochen hat. Ist dies nicht der Fall, müssen die vorher allokierten Verluste (Unjustified Losses) zurückgenommen werden.

- Ja
 Nein
 trifft nicht zu

Fortsetzung auf Seite 15

Einheitliche Definition von Berichtselementen

- 23 Es ist sichergestellt, dass der Investorenreport einheitliche Definitionen für die Berichtselemente anwendet, die durch den entsprechenden Musterreport der TSI vorgegeben werden.

- Ja
 Nein
 trifft nicht zu

Fortsetzung auf Seite 15

Frühzeitige Bereitstellung des Emissionsprospektes

- 24 Es wird gewährleistet, dass der vorläufige Emissionsprospekt (sog. „Red Herring“/Preliminary Prospectus) erstellt und den beteiligten Investoren bis spätestens zwei Wochen vor dem Abschlussdatum („Closing“) zur Verfügung gestellt wird. Der vorläufige Emissionsprospekt enthält bereits alle wesentlichen Daten, die zur Bewertung der Transaktion notwendig sind.

- Ja
 Nein
 trifft nicht zu

Fortsetzung auf Seite 15

Allgemeine Qualitätskriterien

Nr. Qualitätskriterium

Kriterium erfüllt Bemerkung

Offenlegungsanforderungen

- 25 Der Aufbau des Investorenreports folgt den Reportingstandards der True Sale International GmbH für die jeweilige Assetklasse, die auf der Internetseite der True Sale International GmbH (www.tsi-gmbh.de) veröffentlicht sind.

- Ja
 Nein
 trifft nicht zu

Fortsetzung auf Seite 15

- 26 Wir gewährleisten, dass mindestens die folgenden Informationen der True Sale International GmbH zur Veröffentlichung auf deren öffentlich zugänglicher Internetseite zur Verfügung gestellt werden:

- a) Die finale Version des Emissionsprospektes
 b) Die New Issue- bzw. Presale-Reports der beteiligten Ratingagenturen (sofern vorhanden)
 c) Der mindestens quartalsweise veröffentlichte Investorenreport im pdf-Format und im schreibgeschützten xls-Format
 d) Die Selbstverpflichtungserklärung des Auftraggebers im Rahmen der TSI Zertifizierung

- | | Ja | Nein | trifft nicht zu |
|----|-------------------------------------|--------------------------|--------------------------|
| a) | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| b) | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| c) | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| d) | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

Fortsetzung auf Seite 15

Allgemeine Qualitätskriterien

Nr. Qualitätskriterium

Kriterium erfüllt Bemerkung

Bereitstellung von Bewertungskursen

27 Hinsichtlich der Bereitstellung von Bewertungskursen besteht folgende Regelung:

- Die von der Strukturierungs- und Handelseinheit unabhängige Bewertungseinheit des Lead Managers der Transaktion hat sich gemäß den Anleihebedingungen bereit erklärt, Bewertungskurse auf monatlicher Basis für geratete und platzierte Tranchen zur Verfügung zu stellen.
- Mit den Investoren bzw. dem Treuhänder wurde eine abweichende Regelung getroffen, die im Feld „Bemerkung“ zu spezifizieren ist.

Ja Nein Trifft nicht zu

Fortsetzung auf Seite 15

Rating

28 Es ist sichergestellt, dass mindestens eine Ratingagentur die Transaktion bewertet.

Ja
 Nein
 Trifft nicht zu

Fortsetzung auf Seite 15

Allgemeine Qualitätskriterien

Nr. Qualitätskriterium	Kriterium erfüllt	Bemerkung
------------------------	-------------------	-----------

Einhaltung der allgemeinen Rahmenbedingungen für TSI Zweckgesellschaften

- 29 Aus steuerlichen Gründen kann bei Leasingtransaktionen die Zweckgesellschaft nicht in Deutschland angesiedelt werden. Wir bestätigen jedoch, dass die allgemeinen Rahmenbedingungen für TSI Zweckgesellschaften auch durch das vorliegende SPV erfüllt werden. Insbesondere bestätigen wir:
- | | Ja | Nein | trifft nicht zu |
|--|-------------------------------------|--------------------------|--------------------------|
| a) Die ausländische Zweckgesellschaft ist in der Europäischen Union angesiedelt. | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| b) Es wird kein aktives Management der Assets betrieben. | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| c) Es werden mindestens zwei unabhängige Direktoren für das SPV bestellt. | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| d) Non petition, limited recourse ist in der Transaktionsstruktur gesichert, Separateness Covenants (Zusicherung bezüglich Eigenständigkeit und Eigenverpflichtung keine weiteren Schuldverhältnisse einzugehen) ist vereinbart. | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| e) Es findet eine jährliche Prüfung durch eine renommierte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft statt. | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

 Fortsetzung auf Seite 15

Zusätzliche Qualitätskriterien für Auto Leasing

Nr.	Qualitätskriterium	Kriterium erfüllt	Bemerkung																												
Definition für Auto Leasing																															
ALEA 1	Die Definition für Auto Leasing stellt auf den Abschluss eines Leasingvertrages zwischen dem Leasingnehmer und dem Leasinggeber ab, in dem vereinbart wird, dass der Leasingnehmer gegen Zahlung eines fixen monatlichen Betrages ein Kraftfahrzeug nutzen darf. In den zugrunde liegenden Leasingverträgen enthaltene Restwert Risiken fließen nicht in die Verbriefungstransaktion ein. Das SPV erwirbt keine Restwerte und damit verbundene Risiken an den Leasinggütern.	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> trifft nicht zu																													
Kredite im verbrieften Portfolio																															
ALEA 2	Es ist sichergestellt, dass die Leasingverträge im zu verbriefenden Portfolio zum Zeitpunkt des Cut-offs die folgenden Kriterien erfüllen: <ul style="list-style-type: none"> - Nur Leasingnehmer mit Firmen- bzw. Wohnsitz im Inland - Der aus Leasingverträgen mit einem Leasingnehmer resultierende Gesamtbetrag darf EUR 500.000 nicht übersteigen - Nur Leasingverträge mit gleichlaufenden monatlichen Leasingraten - Nur Leasingverträge, bei denen mindestens zwei Leasingraten bedient worden sind - Die Laufzeit der Leasingverträge liegt zwischen 12-60 Monaten - Der durchschnittliche Scorewert des verbrieften Portfolios weist mindestens eine gleiche Verteilung auf, wie das Gesamtportfolio des Originators 	<table border="0"> <tr> <td></td> <td style="text-align: center;">Ja</td> <td style="text-align: center;">Nein</td> <td style="text-align: center;">trifft nicht zu</td> </tr> <tr> <td>- Nur Leasingnehmer mit Firmen- bzw. Wohnsitz im Inland</td> <td style="text-align: center;"><input checked="" type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>- Der aus Leasingverträgen mit einem Leasingnehmer resultierende Gesamtbetrag darf EUR 500.000 nicht übersteigen</td> <td style="text-align: center;"><input checked="" type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>- Nur Leasingverträge mit gleichlaufenden monatlichen Leasingraten</td> <td style="text-align: center;"><input checked="" type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>- Nur Leasingverträge, bei denen mindestens zwei Leasingraten bedient worden sind</td> <td style="text-align: center;"><input checked="" type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>- Die Laufzeit der Leasingverträge liegt zwischen 12-60 Monaten</td> <td style="text-align: center;"><input checked="" type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>- Der durchschnittliche Scorewert des verbrieften Portfolios weist mindestens eine gleiche Verteilung auf, wie das Gesamtportfolio des Originators</td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input checked="" type="checkbox"/></td> </tr> </table>		Ja	Nein	trifft nicht zu	- Nur Leasingnehmer mit Firmen- bzw. Wohnsitz im Inland	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	- Der aus Leasingverträgen mit einem Leasingnehmer resultierende Gesamtbetrag darf EUR 500.000 nicht übersteigen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	- Nur Leasingverträge mit gleichlaufenden monatlichen Leasingraten	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	- Nur Leasingverträge, bei denen mindestens zwei Leasingraten bedient worden sind	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	- Die Laufzeit der Leasingverträge liegt zwischen 12-60 Monaten	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	- Der durchschnittliche Scorewert des verbrieften Portfolios weist mindestens eine gleiche Verteilung auf, wie das Gesamtportfolio des Originators	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<p style="text-align: right;">Der Scorewert bleibt bei der Auswahl der Leasingverträge unberücksichtigt. Es erfolgt eine Zufallsauswahl.</p>
	Ja	Nein	trifft nicht zu																												
- Nur Leasingnehmer mit Firmen- bzw. Wohnsitz im Inland	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																												
- Der aus Leasingverträgen mit einem Leasingnehmer resultierende Gesamtbetrag darf EUR 500.000 nicht übersteigen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																												
- Nur Leasingverträge mit gleichlaufenden monatlichen Leasingraten	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																												
- Nur Leasingverträge, bei denen mindestens zwei Leasingraten bedient worden sind	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																												
- Die Laufzeit der Leasingverträge liegt zwischen 12-60 Monaten	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																												
- Der durchschnittliche Scorewert des verbrieften Portfolios weist mindestens eine gleiche Verteilung auf, wie das Gesamtportfolio des Originators	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>																												
Fortsetzung auf der nächsten Seite!																															

Fortsetzung auf Seite 15

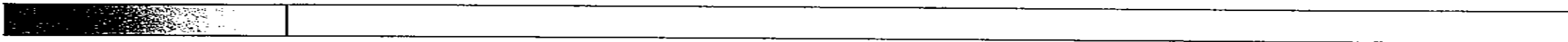
Fortsetzung auf Seite 15



Zusätzliche Qualitätskriterien für Auto Leasing

Nr.	Qualitätskriterium	Kriterium erfüllt	Bemerkung
ALEA 2	Fortsetzung von Seite 13	<div style="display: flex; justify-content: space-around; font-size: small;"> Ja Nein trifft nicht zu </div> <div style="display: flex; justify-content: space-around; margin-top: 5px;"> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> </div>	<p>Grundsätzlich muss bei jedem Leasingvertrag eine Schufa-Auskunft und / oder Kreditauskunft vorliegen. Es erfolgt jedoch keine explizite Prüfung dieses Kriteriums bei der Auswahl der Leasingforderungen. Negativmerkmale werden bei der Entscheidung über den Leasingvertrag berücksichtigt.</p>
	<ul style="list-style-type: none"> - Nur Leasingforderungen, bei denen bei Privatkunden eine Schufa-Auskunft und bei gewerblichen Kunden eine aktuelle Auskunft (z. B. Kreditbüro, geprüfte Finanzstatusdaten des Kunden oder ähnliches) eingeholt wurde - Nur Leasingforderungen, bei deren Vergabe bei Privatkunden keine Negativmerkmale gemäß der Schufa-Filter (Filter 3: Daten aus öffentlichen Schuldnerverzeichnissen; Filter 6: Missbrauchsmerkmale oder Saldo nach Titulierung; Filter 4: Informationen zu vertragswidrigem Verhalten) bzw. bei gewerblichen Kunden keine strengen Negativmerkmale gemäß der aktuellen Auskunft (z. B. Kreditbüro, geprüfte Finanzstatusdaten des Kunden oder ähnliches) vorgelegen haben 	<div style="display: flex; justify-content: space-around; font-size: small;"> Ja Nein trifft nicht zu </div> <div style="display: flex; justify-content: space-around; margin-top: 5px;"> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> </div>	

Fortsetzung auf Seite 15



Bemerkungen

Bereitstellung von anonymisierten Informationen auf Einzelvertragsebene


Der Antragsteller der Zertifizierung stellt nach Abwägung von Datenschutzüberlegungen und unter Berücksichtigung des Bankgeheimnisses über die gesamte Laufzeit der Transaktion anonymisierte Informationen auf Einzelvertragsebene zur Verfügung.

Ja. Die Daten werden in der nachfolgend beschriebenen Form bereitgestellt:

Nein. Es werden keine anonymisierten Informationen auf Einzelkreditebene zur Verfügung gestellt.

Ort, Datum
Braunschweig, 19.04.2011


Unterschrift



Name in Druckbuchstaben
Gerhard Köhne

Ort, Datum
Braunschweig, 19.04.2011

Unterschrift ¹



Name in Druckbuchstaben
ppa. Bernd Bode

¹ Die Vertretungsberechtigung der Unterzeichner ist durch üblichen Nachweis nachzuweisen, ggf. durch eine Bescheinigung der Rechtsabteilung des Ausstellers

